

Infomail 8 – Juni 2013

Geschätzte Leserinnen, geschätzte Leser,

Aus aktuellem Anlass erhalten Sie dieses zusätzliche Infomail mit Informationen zu folgenden Themen:

- Entscheid der Mitgliederversammlung zur Änderung der deutschen Bezeichnung
- Rückblick auf die Fachtagung vom 1. Juni 2013
- Neue Materialien und Dokumente aus dem Kompetenzzentrum

„Interkulturelles Übersetzen“ wird „Interkulturelles Dolmetschen“

Die Mitgliederversammlung von INTERPRET hat im Mai 2013 eine Änderung der deutschen Bezeichnung von „interkulturelles Übersetzen“ in „interkulturelles Dolmetschen“ beschlossen. Damit wird eine begriffliche Inkonsequenz aufgehoben, denn „Übersetzen“ bedeutet korrekterweise die schriftliche Übertragung eines Textes in eine andere Sprache. „Interkulturelles Übersetzen“ bzw. neu „interkulturelles Dolmetschen“ ist aber ausschliesslich und explizit eine mündliche Tätigkeit.

[Protokoll Mitgliederversammlung \(pdf\)](#)

Wo möglich haben wir die Änderungen bereits vollzogen: In den Texten auf unserer Website, in den häufig verwendeten Dokumenten von Verein und Kompetenzzentrum sowie in unserem Briefkopf und im Logo finden Sie ab sofort nur noch „interkulturelles Dolmetschen“. Die inhaltliche Überarbeitung der Dokumente in der Rubrik Ausbildung, Zertifizierung und Qualitätssicherung erfordert etwas mehr Zeit, auch weil Änderungen in den Reglementen von den entsprechenden Instanzen beschlossen werden müssen.

Das „interkulturelle Übersetzen“ hat sich als Begriff recht gut etabliert. Es lässt sich daher nicht vermeiden, dass auch diese Bezeichnung – zumindest während einer gewissen Zeit – parallel zum neuen Begriff auftauchen und weiterhin Verwendung finden wird. Einzelne Stellen und Gremien werden wohl auch in Zukunft vom interkulturellen Übersetzen (oder ikÜ) sprechen und schreiben. Zudem ist klar, dass in allen gedruckten Materialien und Publikationen, die vor dem 3. Mai 2013 entstanden sind (Positionen, Stellungnahmen, Merkblätter etc., aber auch die Broschüren GesundheitsTRIALOG und BildungsTRIALOG) die bisherige Begrifflichkeit verwendet wird.

Eine weitere Ausnahme stellt der eidg. Fachausweis dar: Auch hier werden wir uns gemäss Prüfungsordnung weiter an die Bezeichnung „eidg. Fachausweis für interkulturelles Übersetzen“ halten. Der Fachausweis behält natürlich seine Gültigkeit, wie auch das bisherige Zertifikat INTERPRET (mit der Bezeichnung „interkulturelles Übersetzen“). Dieses ist gleichwertig mit dem neuen Zertifikat INTERPRET (mit der Bezeichnung „interkulturelles Dolmetschen“).

Auf der **Website** sind durch die Namensänderung neue Rubrikenbezeichnungen entstanden. Verweise (Links auf unsere Website) müssen allenfalls überprüft werden. Sie finden nachfolgend eine Tabelle mit den Änderungen der deutschsprachigen Links.

	Name Rubrik/Unterrubrik	Link
Bisher	Interkulturelles Übersetzen	http://www.inter-pret.ch/interkulturelles-uebersetzen.html
Neu	Interkulturelles Dolmetschen	http://www.inter-pret.ch/interkulturelles-dolmetschen.html
Bisher	(neue Unterrubrik)	
Neu	>> ... im Bereich Bildung	http://www.inter-pret.ch/interkulturelles-dolmetschen/bildung.html
Bisher	(neue Unterrubrik)	
Neu	>> ... im Bereich Gesundheit	http://www.inter-pret.ch/interkulturelles-dolmetschen/gesundheitsbereich.html
Bisher	(neue Unterrubrik)	
Neu	>> ... im Bereich Soziales	http://www.inter-pret.ch/interkulturelles-dolmetschen/soziales.html
Bisher	>> Einsatzvermittlung	http://www.inter-pret.ch/interkulturelles-uebersetzen/einsatzvermittlung.html
Neu		http://www.inter-pret.ch/interkulturelles-dolmetschen/einsatzvermittlung.html
Bisher	>> Regionale Vermittlungsstellen	http://www.inter-pret.ch/interkulturelles-uebersetzen/regionale-vermittlungstellen.html
Neu		http://www.inter-pret.ch/interkulturelles-dolmetschen/regionale-vermittlungstellen.html
Bisher	>> Rahmenbedingung und Finanzierung	http://www.inter-pret.ch/interkulturelles-uebersetzen/rahmenbedingungen-und-finanzierung.html
Neu		http://www.inter-pret.ch/interkulturelles-dolmetschen/rahmenbedingungen-finanzierung.html
Bisher	Interkulturell Übersetzende finden	http://www.inter-pret.ch/interkulturell-uebersetzende-finden.html
Neu	Interkulturell Dolmetschende finden	http://www.inter-pret.ch/interkulturell-dolmetschende-finden.html
Bisher	Infothek > Interkulturelles Übersetzen im Bildungsbereich	http://www.inter-pret.ch/infothek/interkulutrelles-uebersetzen-im-bildungsbereich.html
Neu	Infothek > Interkulturelles Dolmetschen im Bildungsbereich	http://www.inter-pret.ch/infothek/bildungsbereich.html
Bisher	Infothek > Interkulturelles Übersetzen im Gesundheitsbereich	http://www.inter-pret.ch/infothek/interkulutrelles-uebersetzen-im-gesundheitsbereich.html
Neu	Infothek > Interkulturelles Dolmetschen im Gesundheitsbereich	http://www.inter-pret.ch/infothek/gesundheitsbereich.html
Bisher	Infothek > Interkulturelles Übersetzen im Sozialbereich	http://www.inter-pret.ch/infothek/interkulutrelles-uebersetzen-im-sozialbereich.html
Neu	Infothek > Interkulturelles Dolmetschen im Sozialbereich	http://www.inter-pret.ch/infothek/sozialbereich.html
Bisher	Infothek > Grundlagen zur Ausbildung interkulturelles Übersetzen	http://www.inter-pret.ch/infothek/grundlagen-zur-ausbildung-interkulturelles-uebersetzen.html
Neu	Infothek > Grundlagen zur Ausbildung interkulturelles Dolmetschen	http://www.inter-pret.ch/infothek/ausbildung.html

Für die aus diesen Anpassungen allenfalls entstehenden Unannehmlichkeiten entschuldigen wir uns.

Falls Links und Verweise wider Erwarten nicht funktionieren oder wenn Sie weitere Fragen und Bemerkungen haben, dann zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren!

Fachtagung: Was ist „kulturell“ am interkulturellen Dolmetschen?

Am 1. Juni fand die diesjährige INTERPRET-Fachtagung statt. Im Zentrum der Tagung stand die Frage nach der Bedeutung von „kulturellen“ Elementen im interkulturellen Dolmetschen.

In einem kurzen einleitenden Referat hat Michael Müller zwei grundsätzliche Möglichkeiten zum Umgang mit „Kultur“ aufgezeigt und ein Plädoyer gehalten für ein „handlungsbezogenes Kulturverständnis“.

Anschliessend hat Frau lic. phil. Marina Sleptsova ihre Studie „Anforderungs- und Rollenprofil für Dolmetschende im medizinischen Bereich“ präsentiert. Kernstück der Studie sind in verschiedenen Spitälern aufgezeichnete gedolmetschte Gespräche. In akribischer Übersetzungs-, Gegenübersetzungs- und Analysearbeit wurden die einzelnen Gesprächssegmente auf ihre Qualität resp. auf Fehler / Ungenauigkeiten / Auslassungen / Ergänzungen und Rollenprobleme der dolmetschenden Person untersucht.

Der Nachmittag stand ganz im Zeichen der „Dolmetschinszenierungen“. Frau Dr. phil. Sebnem Bahadir hat die von ihr entwickelte Trainingsmethode vorgestellt und mittels praktischer Übungen erlebbar gemacht. Bei dieser ganzheitlichen Betrachtungsweise des Dolmetschens wurde deutlich, dass die Tätigkeit der Dolmetschenden weit mehr beinhaltet als die reine Übertragung von Worten von einer Sprache in die andere.

Zum Abschluss der Tagung wurden die neuen InhaberInnen des eidg. Fachausweis geehrt.

Mit knapp 70 Teilnehmenden und überaus positiven Rückmeldungen kann die Fachtagung als Erfolg gewertet werden. Sämtliche Präsentationen und weitere Unterlagen zur Fachtagung stehen Ihnen auf der Homepage in einer neuen Rubrik zur Verfügung:

[Tagungen INTERPRET](#)

Neuerscheinungen aus dem Kompetenzzentrum

Im Rahmen eines durch den Integrationskredit des Bundes (BFM) finanzierten Projekts zur Umsetzung der Empfehlungen aus den INTERPRET-Studien zum interkulturellen Übersetzen im Bildungs- und Sozialbereich vom März 2012 wurden verschiedene Musterdokumente, Informationsschreiben und Informationsdossiers erarbeitet.

- **Leistungsvertrag im Bereich des interkulturellen Dolmetschens (Musterdokument)**

Geltungsbereiche: Bildung, Gesundheit, Soziales

Sprachen: deutsch / französisch

Ziel: Förderung einer institutionalisierten Zusammenarbeit zwischen Vermittlungsstellen und privaten oder öffentlichen Institutionen

Zielpublikum: Vermittlungsstellen, Behörden, private Institutionen

[Muster eines Leistungsvertrags \(pdf\) // Arbeitsvorlage Leistungsvertrag \(Word\)](#)

- **Richtlinien für den Bezug von interkulturell Dolmetschenden im Sozialbereich (Musterdokument)**

Geltungsbereich: Soziales

Sprachen: deutsch / französisch

Ziel: Hilfestellung für Behörden und Verwaltungen; Sensibilisierung und Information; Institutionalisierung des interkulturellen Dolmetschens.

Zielpublikum: Behörden, Verwaltungen etc. des Sozialbereichs

[Richtlinien für den Bezug von interkulturell Dolmetschenden im Sozialbereich \(Musterdokument pdf\)](#)

- Interkulturelle Elternzusammenarbeit: Erfolgreiche Gestaltung von Elterngesprächen und Elternabenden (Informationsschreiben)

Geltungsbereich: Bildung

Sprache: deutsch

Ziel: Hilfestellung für Fachpersonen; Sensibilisierung und Information

Zielpublikum: Schulleitungen, Lehrpersonen und Fachlehrpersonen

[Interkulturelle Elternzusammenarbeit:
Erfolgreiche Gestaltung von Elterngesprächen und Elternabenden \(pdf\)](#)

- Verankerung des interkulturellen Dolmetschens in der Grundausbildung der Pädagogischen Hochschulen (Informationsschreiben und Materialsammlung)

Geltungsbereich: Bildung

Sprache: deutsch / französisch

Ziel: Verankerung des interkulturellen Dolmetschens in der Grundausbildung; Sensibilisierung und Information; zur Verfügungsstellung von konkreten Unterlagen

Zielpublikum: Dozierende der Pädagogischen Hochschulen

Bezug: Das gesamte Dossier können Sie direkt bei INTERPRET oder bei Ihrer regionalen Vermittlungsstelle bestellen.

- Verankerung des interkulturellen Dolmetschens in der Grundausbildung der Sozialen Arbeit (Informationsschreiben und Materialsammlung)

Geltungsbereich: Soziales

Sprache: deutsch / französisch

Ziel: Verankerung des interkulturellen Dolmetschens in der Grundausbildung; Sensibilisierung und Information; zur Verfügungsstellung von konkreten Unterlagen

Zielpublikum: Dozierende der Sozialen Arbeit (Fachhochschulen, Universitäten, Hochschulen)

Bezug: Das gesamte Dossier können Sie direkt bei INTERPRET oder bei Ihrer regionalen Vermittlungsstelle bestellen.

- Verankerung des interkulturellen Dolmetschens im Sozialbereich (Informationsschreiben und Materialsammlung)

Geltungsbereich: Soziales

Sprache: deutsch / französisch

Ziel: Sensibilisierung und Information von Fachpersonen; zur Verfügungsstellung von konkreten Unterlagen und Hilfestellungen

Zielpublikum: Private und öffentliche Institutionen, Behörden, Verwaltungen, etc.

Bezug: Das gesamte Dossier können Sie direkt bei INTERPRET oder bei Ihrer regionalen Vermittlungsstelle bestellen.

Die Materialsammlungen können bei INTERPRET bezogen werden

Das Infomail von INTERPRET erscheint in der Regel drei Mal pro Jahr. Falls Sie in Zukunft keine elektronischen Informationen von INTERPRET mehr wünschen, senden Sie uns dieses Mail mit dem Betreff „Abmelden“ zurück.

Adressberichtigungen: Wir sind Ihnen dankbar, wenn Sie uns mitteilen, falls Sie nicht (mehr) die Ansprechperson sind und welche Personen / Stellen allenfalls neu angeschrieben werden sollten.

INTERPRET

Monbijoustrasse 61, 3007 Bern

Tel : 031 351 38 28, Fax : 031 351 38 27

coordination@inter-pret.ch, www.inter-pret.ch